

Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer zu Gast in Brakel



Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer war zu Gast beim 80. Kreisverbandstag am 4. Februar in der Stadthalle Brakel.

Der Bundeslandwirtschaftsminister (Mitte) trug sich auch in das „Goldene Buch“ der Stadt ein.

Ebenfalls anwesend waren (von links) der Bundestagsabgeordnete Christian Haase und vom Vorstand des Trägervereins des Bildungshaus Modexen e.V.: Dr. Burkhard Beinlich, Kreisverbandsvorsitzender Antonius Tillmann und Britta von Weichs im Beisein von Brakels Bürgermeister Alexander Kleinschmidt.

HERVORRAGENDES

PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &

SCHNELLE BAUZEITEN





www.okal.de

OKAL

Ihr Berater vor Ort
Mark Freybott
Mobil: 0151 40334286
mark.freybott@okal.de



wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.



würtembergische
Ihr Fels in der Brandung.




Eine starke Gemeinschaft

RENOMMIERTE KOOPERATIONSPARTNER

Umfassendes Produkt- und Serviceangebot durch die Zusammenarbeit mit namhaften Partnern.



WWK Versicherungen
HVK HEILEMANN VERSICHERUNGSKONTOR GMBH
Am Kirchhof 3, 33034 Brakel-Siddessen
Telefon 05648 4369828, Fax 05648 4369829, kontakt@hvk-24.de, www.hvk-24.de



Eine starke Gemeinschaft



Öffentliche Bekanntmachung

Genossenschaftsversammlung der Fischereigenossenschaft Brakel am 27.02.2026

Bekanntmachung

Die Mitglieder der Fischereigenossenschaft Brakel lade ich hiermit zur Genossenschaftsversammlung für Freitag, den 27. Februar 2026 um 20.00 Uhr in „Achims Kneipe in Riesel, In der Bohle 2“ herzlich ein.

Tagesordnung

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten Genossenschaftsversammlung
 - 2.) Kassenbericht des Kassenführers und Kassenprüfungsbericht
 - 3.) Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
 - 4.) Verschiedenes u.a. Anfragen von Mitgliedern etc.
- Brakel, den 02.02.2026
Diethelm Micus
Vorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Schmechten am 06.03.2026

Sitzung: Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Schmechten
Termin: Freitag, 06.03.2026, 19:30 Uhr
Ort: Schmechten, Metbrunnenhalle

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung der Tagesordnungspunkte
3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

5. Entlastung des Vorstandes
 6. Verwendung des Reinertrages
 7. Verschiedenes
- Dazu werden alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Brakel-Schmechten, 03.02.2026
Martin Rehmann
Vorsitzender

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



„Von Frauen für Frauen“

Brakeler Frauenwochen vom 01. bis 25. März 2026

Vom 1. bis 25. März laden die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Brakel, Ulrike Nolte, und die Leiterin der Jugendfreizeitstätte, Ninja Bröker, wieder zu vielen schönen Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag (8. März) ein.

Unterstützt werden die Organisatorinnen erneut durch zahlreiche Akteurinnen und Akteure.

„Unser zentrales Anliegen ist es auch in diesem Jahr, durch Spenden das Frauen- und Kinderschutzhaus

im Kreis Höxter e.V. unterstützen zu können“, so die Organisatorinnen. „Die gesammelten Spenden tragen dazu bei, von Gewalt betroffenen Frauen und Kindern Schutz, Beratung und einen sicheren Ort zu ermöglichen. Mit den Frauenwochen möchten wir deutlich machen, welche bedeutende Kraft Solidarität unter Frauen haben kann“, so die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Brakel. Alle Veranstaltungen sind auf der Homepage der Stadt Brakel www.brakel.de/frauenwoche



Vom 1. bis 25. März werden wieder zahlreiche Veranstaltungen angeboten.

sowie den ausliegenden Flyern zu finden. Eine Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen ist **bis Frei-**

tag, 5. März möglich, per Mail an frauenwoche@brakel.de oder telefonisch unter 05272/360-1103.



Durch eine Spende können die Teilnehmerinnen Frauen und Kinder unterstützen, die sich in einer Notsituation befinden..

Das „Erbezimmer“ im Brakeler Stadtmuseum

Wertvolle Erinnerungsstücke
der Breden-Schwwestern werden Teil der Dauerausstellung

Im Stadtmuseum Brakel konnte nach der Auflösung des Klosters auf der Brede, ein Erinnerungsraum mit vielen Exponaten der Breden-Schwwestern geschaffen werden. Im Beisein von Oberin Sr. Elvira, Sr. Diethild, Sr. Franziska, Evelyn Walker-Fimmel und Doris Jochmaring vom Vorstand des Heimat- und Museumsvereins sowie dem Leiter des Brakeler Stadtmuseums, Dirk Brassel, wurde dieser besondere Raum im Haus des Gastes, Am Markt 5, nun aktuell eröffnet und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Bereits im Frühjahr des vergangenen Jahres konnte Dirk Brassel die ersten Exponate der Schwwestern für die Einrichtung des sogenannten „Erbezimmer“ entgegennehmen. Diese hatte die bereits 2017 verstorbene Archivarin des Klosters, Schwester M. Apollinaris Jörgens, in jahrelanger Arbeit zusammengetragen. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Provinzial Oberin Schwester

Maria-Theresia Knippschild und dem Museumsleiter Dirk Brassel ist es nun gelungen diesen geschichtsträchtigen Erinnerungsort zu erhalten. „Ich freue mich, dass wir diese neue Abteilung des Stadtmuseums mit vielen persönlichen Erinnerungsstücken der Schwwestern künftig als festen Bestandteil der Dauerausstellung in unserem Museum zeigen können“, so Dirk Brassel. Die Ausstellung beinhaltet auch ausgewählte Exponate zur Adelsfamilie Asseburg und zur Klosterentwicklung seit der Gründung im Jahr 1483. „Aufgrund der Auflösung des Klosters „Maria Opferungstal auf der Brede der Armen Schulschwwestern von Unserer Lieben Frau“ war es für uns sehr wertvoll, einen derartigen Erinnerungsort schaffen zu können, der auch für die Öffentlichkeit zugänglich ist“, berichtet die Vorsitzende des Heimat- und Museumsvereins, Evelyn Walker-Fimmel. Neben der originalgetreuen Ausstattung des ehemaligen Raumes im Kloster

Brede sind in ausgelegten Themenmappen umfangreiche Informationen und Geschichten der Schwwestern zu finden, die über das Leben der Frauen im Kloster erzählen, so die Vorsitzende. Evelyn Walker-Fimmel und Doris Jochmaring dankten Dirk Brassel seitens des Ver-

einsvorstandes für die Konzepterstellung und Gestaltung der neuen Abteilung in der Dauerausstellung. Bei den Schwwestern der Brede bedankten sie sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Bereitstellung dieser besonderen Erinnerungsstücke.



Doris Jochmaring (von links, stehend), Dirk Brassel und Evelyn Walker-Fimmel bedankten sich bei Sr. Diethild für die Bereitstellung der besonderen Erinnerungsstücke. Foto: Alfons Jochmaring

Candlelight-Schwimmen

Freitag, 20. Februar 2026,
im Hallen-Bad Brakel

Das Hallen-Bad Brakel lädt erneut zu einem Candlelight-Schwimmen am Freitag, 20. Februar 2026, in der Zeit von 19:00 bis 22:00 Uhr ein. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Ambiente. Auch die Sauna und die

Gastronomie im Heimathafen sind an diesem Abend geöffnet. Der Einlass für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahren ist nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten möglich.



BRAKEL

Candlelight-Schwimmen

**Freitag, 20.02.2026,
von 19:00 bis 22:00 Uhr
im Hallen-Bad Brakel**



Heimathafen
geöffnet

www.brakel.de/hallenbad



„Einfach mal den Alltag vergessen“, das ist wieder beim Candlelight-Schwimmen am 20.02.2026 möglich.

Dienstag, 24.02.2026, 18 Uhr - Aula Gesamtschule

Öffentliche Informationsveranstaltung zur Umgestaltung und Sanierung der Kreisstraße 50 (Am Bahndamm) in Brakel

Die Kreisstraße 50 (Am Bahndamm) in Brakel wird als Gemeinschaftsprojekt des Kreises Höxter, des Landesbetriebs Straßenbau Nordrhein-Westfalen und der Stadt Brakel umfassend saniert und umgestaltet. Mit der Maßnahme soll die Verkehrssicherheit für zu Fuß Gehende und Radfahrende erhöht und auch der Hochwasserschutz der Kernstadt Brakel verbessert werden. Von 2026 bis voraussichtlich 2029 wird die Kreisstraße 50 in insgesamt vier Bauabschnitten zwischen der Kreuzung „Am Güterbahnhof“ und der „Bruchtauenstraße“ umfangreich umgestaltet und instandgesetzt. Dies umfasst auch den Verkehrsknotenpunkt der Kreuzung mit der Landesstraße L 863 (Ostheimer Straße). Die Bauarbeiten begin-

nen voraussichtlich Mitte Mai 2026. Insgesamt investieren Kreis, Stadt und Landesbetrieb rund neunehalb Millionen Euro in das Gemeinschaftsprojekt. Das Projekt ist zum Förderprogramm „Kommunaler Straßenbau“ des Landes Nordrhein-Westfalen angemeldet und wird voraussichtlich mit rund fünfeinhalb Millionen Euro gefördert. Um die Bürgerinnen und Bürger umfassend über diese Planungen zu informieren, laden der Kreis Höxter und die Stadt Brakel zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung ein. Wann? Dienstag, 24. Februar, 18:00 Uhr Wo? Aula der Gesamtschule Brakel (Am Bahndamm 30-34) Im Rahmen der Informationsver-

anstaltung werden die ersten Bauabschnitte detailliert vorgestellt und Fragen der Bürger-

innen und Bürger beantwortet. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



In der Informationsveranstaltung am 24.02.2026 werden die ersten Bauabschnitte detailliert vorgestellt.

Eintrag in das „Goldene Buch“ der Stadt Brakel

Fortsetzung zur Titelseite

Am Donnerstag, 5. Februar 2026, war Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer Gast beim 80. Kreisverbandstag in Brakel. Der Minister bezog Stellung zur finanziellen Stärkung einer zukunftssicheren Landwirtschaft und der hohen Qualität deutscher Produkte, die weltweit gefragt seien. Auch Bürgermeister Alexander

Kleinschmidt nahm am Kreisverbandstag teil und begrüßte den Bundeslandwirtschaftsminister in der Brakeler Stadthalle. Der Bürgermeister stellte heraus: „Ein wichtiges Thema, das uns wohl allen am Herzen liegt, ist die weitere Entwicklung unseres ländlichen Raums und die Sicherung einer zukunftsfähigen Landwirtschaft.“ Regionali-

tät sei kein Romantik-Begriff, sondern ein handfester wirtschaftlicher Faktor, geprägt durch kurze Wege, transparente Herkunft und Qualität statt anonymer Massenware. Regionalität stärke die Wertschöpfung vor Ort, erhalte Arbeitsplätze und sichere die Zukunft der Region, so Bürgermeister Kleinschmidt. Der Bundeslandwirtschaftsminister

nutzte ebenfalls die Gelegenheit, das Bildungshaus in Modexen zu besuchen und mit verschiedenen Vertreterinnen und Vertretern ins Gespräch zu kommen. Im Rahmen des Besuches trug er sich ebenfalls im Beisein von Bürgermeister Alexander Kleinschmidt in das „Goldene Buch“ der Stadt Brakel ein.

Stadt Brakel sucht neue Schiedspersonen

Engagement für ein gutes Miteinander

Die Stadt Brakel sucht zum 1. Juli 2026 neue Schiedsfrauen und Schiedsmänner. Schiedspersonen tragen dazu bei, Streitigkeiten außergerichtlich beizulegen und festgefahrene Konfliktsituationen sowie verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen. Das Amt der vom Rat der Stadt Brakel bestellten Schiedspersonen ist noch bis zum 30. Juni 2026 befristet. Daher ruft die Stadt interessierte Bürgerinnen und Bür-

ger dazu auf, sich für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt zu bewerben. Schriftliche Anträge nimmt Andreas Oesselke, Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters, bis zum 20. März 2026 entgegen. Das Stadtgebiet Brakel ist derzeit in sechs Schiedsbezirke aufgeteilt. **Bezirk I** Kernstadt (nordöstlich der Bruchtauenstraße bis Am Schützenan-

ger und Hinnenburg) **Bezirk II** Kernstadt (westlich der Bruchtauenstraße bis östlich Nieheimer Straße bis Am Bahndamm, sowie östlich Am Schützenanger) **Bezirk III** Kernstadt (westlich der Nieheimer Straße einschließlich der Industriegebiete) und Riesel **Bezirk IV** Auenhausen/Frohnhausen/Hampenhäuser, Beller und Erkeln

Bezirk V Istrup, Gehrden, Rheder, Schmechten und Siddessen **Bezirk VI** Bellersen, Bökendorf und Hembesen **Was macht eine Schiedsperson?** Schiedspersonen sind unabhängige, ehrenamtlich tätige Vermittlerinnen und Vermittler. Sie helfen dabei, kleinere strafrechtliche und zivilrechtliche Konflikte gütlich beizulegen.

Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig. Beispiele sind Konflikte bei Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei Schmerzensgeld und sonstigen Schadensersatzansprüchen aber auch Fälle leichter Körperverletzung, des Hausfriedensbruchs, der Beleidigung und der Sachbeschädigung. Außerdem ist das Schiedsamt seit der Änderung der Zivilprozessordnung ab dem Jahr 2000 auch Güte- und Schlichtungsstelle in vermögensrechtlichen Streitigkeiten bis zu einem Streitwert von 600,00 Euro.

Ziel ist es, durch ein Schlichtungsverfahren eine einvernehmliche Lösung zu finden und langwierige sowie kostenintensive Gerichtsverfahren möglichst zu vermeiden.

Welche Voraussetzungen sollten erfüllt sein?

Für das Ehrenamt als Schiedsperson werden Personen gesucht, die

- zwischen 30 und 70 Jahre alt sind,
- in dem jeweiligen Stadtbezirk wohnen,
- bereit sind, sich durch Aus- und Fortbildungslehrgänge eine gewisse juristische Fachkunde anzueignen,
- über ein sicheres, freundliches und neutrales Auftreten verfügen,
- gut zuhören können und Freude an vermittelnder Gesprächsführung haben,
- bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich in die



Bis zum 20. März können sich Interessierte bei der Stadt Brakel bewerben.

Aufgaben sorgfältig einzuarbeiten.

Die Schiedspersonen werden vom Rat der Stadt Brakel für die Dauer von fünf Jahren gewählt und vom Amtsgericht Brakel bestätigt. Für ihre Tätigkeit erhalten sie eine Aufwandsentschädigung.

Wie läuft das Schlichtungsverfahren ab?

Die Schiedsperson lädt die Parteien zu einem gemeinsamen Gespräch ein, hört beide Seiten an und versucht, eine gütliche Einigung zu erzielen. Gelingt dies, wird eine schriftliche Vereinbarung getroffen, die für beide Seiten verbindlich ist. Das Verfahren ist in der Regel kostengünstig, unbürokratisch und deutlich schneller als ein gerichtliches Verfahren.

Bewerbung und Auswahlverfahren

Interessierte können ihre schriftliche Bewerbung mit einem kurzen Lebenslauf und einer Darstellung der Motivation bis Freitag, 20. März 2026, senden an:

Andreas Oesselke
Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters

Rathaus, Am Markt 12

33034 Brakel

Telefon: 05272/360-1002

E-Mail: a.oesselke@brakel.de

Zum Hintergrund

Die Idee der außergerichtlichen Streitschlichtung ist nicht neu. Die Institution der Schiedspersonen geht in Nordrhein-Westfalen bis auf das Jahr 1826 zurück. Bei Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedspersonen da-

rin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen, dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten oder Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechenden protokollierten Vergleichs zu beenden. Zahlreiche zivilrechtliche Klagen sind unter bestimmten Voraussetzungen vor dem Amtsgericht nur noch möglich, wenn zuvor eine außergerichtliche Streitschlichtung versucht worden ist.

Die Stadt Brakel freut sich über engagierte Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, Konflikte fair, sachlich und außergerichtlich zu lösen.

Jahrbuch des Kreises Höxter

Es werden wieder Autorinnen und Autoren gesucht

Die Vorarbeiten für das Jahrbuch des Kreises Höxter 2027 laufen bereits. Die Stadt Brakel sucht daher in Verbindung mit dem Redaktionsteam der Kreisverwaltung Höxter wieder interessierte Autorinnen und Autoren, die für diese Publikation einen lokalen Beitrag aus der Großgemeinde Brakel verfassen möchten.

Themenvorschlag bitte bis zum 01. April 2026 einreichen:

Bis Mittwoch, 01. April 2026 können Themen für einen redaktionellen Beitrag direkt beim Redaktionsteam des Krei-

ses Höxter, Jennifer Diekmann, j.diekmann@kreis-hoexter.de angemeldet werden. Die Entscheidung über die Veröffentlichung eines Beitrages liegt grundsätzlich bei der Arbeitsgruppe für das Jahrbuch. Wichtig ist, dass in das Kreisjahrbuch grundsätzlich nur Beiträge aufgenommen werden, die noch nicht an anderer Stelle schriftlich veröffentlicht wurden. Sofern der Themenvorschlag angenommen wird, muss der ausgearbeitete Text dann spätestens bis zum **Redaktionschluss am 30. Juni 2026** beim Kreis Höxter eingegangen sein.



Bereits jetzt können Beiträge für das Jahrbuch des Kreises Höxter 2027 angemeldet werden.

Jetzt für den WWKulturpreis 2026 bewerben

Bewerbungen sind bis Freitag, 27. Februar 2026, bei der Stadt Brakel möglich

Westfalen Weser sucht neue kulturelle Aushängeschilder der Region

Das kommunale Energieunternehmen Westfalen Weser verleiht erneut den WWKulturpreis und fördert damit Kulturprojekte in der Region. Kulturschaffende aus allen Bereichen können Fördersummen von bis zu 10.000 Euro je Projekt erhalten. Auch der im vergangenen Jahr erstmalig verliehene Sonderpreis WWKulturSTARTER geht in die nächste Runde und steht dieses Jahr für Singer-Songwriter offen. Die Teilnehmenden am WWKulturpreis werden durch die Kommunen im Geschäftsgebiet von Westfalen Weser nominiert. Bis Freitag, 27. Februar 2026, nimmt die Stadt Brakel daher Vorschläge für die Nominierung entgegen. Direktbewerbungen bei Westfalen Weser können leider nicht angenommen werden, denn das Vorschlagsrecht bleibt den Kommunen, also den Städten und Gemeinden des Geschäftsgebietes von Westfalen Weser, vorbehalten. Weitere Informationen zum Wettbewerb erhalten Interessierte unter <https://www.westfalenweser.com/regionales-engagement/wettbewerbe/wwkulturpreis>. „Im Anschluss werden alle Bewerbungen gesichtet und durch den



Bewerbungen um den WWKulturpreis nimmt die Stadt Brakel bis zum 27.02. entgegen.

Rat entschieden, welcher Beitrag im Namen der Stadt Brakel ins Rennen um den WWKulturpreis26 geht“, so Bürgermeister Alexander Kleinschmidt. Die Ausschreibung richtet sich dabei an Einzelpersonen, Gruppen, Institutionen, Initiativen und Vereine sowie an Profis und Amateure gleichermaßen. Ausgezeichnet werden aktuelle Projekte (z. B. Festivals, Kulturreihen, Aus-

stellungen, Einrichtung von Kulturstätten) aus den Jahren 2024 und 2025. Auch kontinuierliches Engagement (z. B. Museen, Heimatpflege, kulturelle Programme) kann ausgezeichnet werden. Der Preis berücksichtigt alle Kunstsparten (beispielsweise bildende und darstellende Kunst, Musik), aber auch Kunst- und Kulturvermittlung, Kulturpublizistik und Kulturmanage-

ment, kulturelle Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation von Kulturveranstaltungen, historische Forschung sowie Heimatpflege oder andere kulturelle Bereiche. Im Anschluss an den offiziellen Bewerbungszeitraum vergibt eine hochkarätig besetzte Jury die begehrten Preise. Alle Informationen sowie das Bewerbungsformular sind zu finden auf www.brakel.de

ENDE IHR BÜRGERMEISTER INFORMIERT

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.



MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

Online: mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER*INNEN
Petra Peiseler / Tim Hendricks
Celine Marie Müsegaes

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media

6

Mitteilungsblatt Brakel | 6. Jahrgang | Nr. 4 | Dienstag, 17. Februar 2026 | Kw 8 | mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

Modeerlebnis auf Fußballfeld-Größe: MODEPARK RÖTHER eröffnet 56. Filiale in Brakel

Mit der Eröffnung seiner 56. Filiale setzt der familiengeführte Modefilialist Modemark Röther einen neuen Impuls für den stationären Einzelhandel in Brakel. In der Warburger Straße entsteht eine Mode- und Erlebniswelt, die eine neue Markenvielfalt mit einem modernen Ladenkonzept vereint.

„Brakel ergänzt unser bestehendes Filialnetz optimal und rundet unsere Präsenz in NRW ab“, erklärt Fabian Messner, CEO Modemark Röther.

Am DO, 26. Februar 2026, um 9 Uhr öffnet die Filiale in Brakel erstmals ihre Türen. Nach der Übergabe der Verkaufsfläche im Oktober 2025 laufen die Umbauarbeiten aktuell auf Hochtouren. Mit diesem Standort setzt Modemark Röther seinen Expansionskurs fort und schafft einen attraktiven Treffpunkt für Modebegeisterte.

300 Marken und 80 Shop-in-Shop-Flächen

Mit einer Verkaufsfläche, die nahezu die Größe eines Fußballfeldes erreicht, setzt das Unternehmen neue Maßstäbe in Brakel. Rund 80 helle und über-

sichtlich gestaltete Shop-in-Shop-Flächen laden künftig zum Entdecken und Shoppen ein.

Das vielseitige Sortiment spricht die gesamte Familie an und reicht von moderner Baby- und Kindermode über angesagte Young Fashion bis hin zu aktueller Damen- und Herrenbekleidung.

Über 300 namhafte Marken, darunter Cecil, Hailys, Jack & Jones, Mango, Only, RAY, Vero Moda und Steilmann, garantieren ein vielfältiges und trendaktuelles Angebot. Ergänzt wird das Sortiment durch eine große Auswahl an Schuhen, Wäsche und Accessoires.

„Mit der Eröffnung der Filiale in Brakel schaffen wir nicht nur einen attraktiven Einkaufsort, sondern bauen zugleich unsere Präsenz in NRW aus und stärken damit unsere Marktposition. Unser Anspruch ist es, Mode, Vielfalt und Service an einem Ort erlebbar zu machen“, erklärt Fabian Messner, CEO Modemark Röther.

Impuls für den Arbeitsmarkt

Die Neueröffnung ist zugleich ein Gewinn für den lokalen Arbeitsmarkt. In Brakel entstehen rund 25 neue Arbeitsplätze. „Die Tat-

sache, dass alle neuen Stellen bereits besetzt sind, ist für uns ein positives Signal. Sie unterstreicht die Attraktivität des Standorts und die positive Resonanz in der Bevölkerung. Wir freuen uns sehr auf die bevorstehende Eröffnung“, erklärt Fabian Messner, CEO Modemark Röther. In den kommenden Wochen bereitet das Team alles für die Eröffnung vor. Mitarbeitende werden eingearbeitet, die Filiale eingeräumt und der Standort startklar gemacht.

Exklusive Eröffnungsaktionen

Zur Neueröffnung begrüßt Modemark Röther seine Kunden mit einem 20% Eröffnungsrabatt auf das gesamte Sortiment - gültig bei Vorlage oder Abschluss der App. Die Aktion läuft bis SA 14. März 2026.

MODEPARK RÖTHER - Erfolg mit Tradition

Im Jahr 1972 fing alles an. In den folgenden 50 Jahren hat sich bei MODEPARK RÖTHER viel getan. Wir sind immer noch familiengeführt, wir lieben die Mode so sehr wie am

ersten Tag, wir sind unkompliziert und wir tun alles für die Zufriedenheit unserer Kunden.

Das war vor über 50 Jahren so, das gilt für heute und ganz sicher auch für die Zukunft!

1996 wagte die Familie Röther den großen Schritt und expandierte in einen großflächigen Neubau im Gewerbegebiet Michelfeld bei Schwäbisch Hall. Das Konzept des Modemark Röther beruht auf einem klaren Versprechen: Mode für die ganze Familie zu attraktiven Preisen. Das Unternehmen verzeichnet seit der Eröffnung in Michelfeld steigende Umsatzzahlen und wächst auf bislang 55 Häuser. Der Modemark Röther ist von Kempten bis nach Rostock in 12 deutschen Bundesländern und in Österreich mit über 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertreten.

Mehr erfahren:

www.modemark.de

In der MODEPARK RÖTHER App
Instagram: @modemarkroether



Die Aufbauarbeiten laufen auf Hochtouren, erste Elemente werden montiert.

CECIL

ELI & MOON

HAILYS

JACK & JONES

MANGO

ONLY

PUNT ROMA

RAY

BUSINESS MEETS COMFORT

s.Oliver

STEILMANN

Street One

Tamaris

TIMEZONE

TOM TAILOR

VERO MODA

ZABAJONE

... und viele weitere.

MODEPARK RÖTHER

ERÖFFNUNGS
Rabatt
20%
AUF ALLES

ERÖFFNUNG
BRAKEL

DO 26. FEBRUAR 2026, 9 UHR

App vorzeigen oder herunterladen und sofort sparen.
Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar.
Barauszahlung und Gutscheinkauf sind ausgeschlossen.
Gültig bis SA 14. März 2026 in Ihrer Filiale in Brakel.

Warburger Straße 38 · 33034 Brakel · MO - SA · 9 - 20 Uhr

Bild wurde mit Klerstellr.

Bürgerstiftung Dollenkamp unterstützt KFD-Ortsgruppen

Bierzeltgarnituren, Kaffeemaschine und Geschirr für Veranstaltungen

Das Vorstandsteam der KFD Schmechten konnte zum jährlichen Treffen der Schmechter Vereine gemeinsam mit David Flore und Stefan Vogt von der Bürgerstiftung Dollenkamp die neu angeschafften Bierzeltgarnituren mit Lehne vorstellen. Es war der KFD ein Anliegen besonders für die älteren Bürger in Schmechten eine Möglichkeit zu schaffen, auf Festlichkeiten bequem sitzen zu können.

Dank der Bürgerstiftung Dollenkamp war es möglich zwei Sitzgruppen zu erwerben, die zukünftig bei Feierlichkeiten im Dorf von allen Vereinen kostenfrei ausgeliehen werden können. Auch private Haushalte können die Garnituren gegen eine kleine Instandhaltungsgebühr ausleihen. Parallel freut sich auch die KFD Riesel über eine Förderung durch die Bürgerstiftung, die vom Rieseler Kurator Johannes Bobbert überbracht wurde. Hier wurde der Kauf von Geschirr und einer Kaffeemaschine unterstützt, die ebenfalls bei den Veranstaltungen der Rieseler KFD- Frauen zum Einsatz kommt.

„Wir freuen uns, dass wir im Jahr 2025 zahlreiche Projekte in den Orten Istrup, Riesel, Rheder, Siddessen und Schmechten mit insgesamt gut 20.000 Euro



Vorstandsmitglied David Flore (l.) und Kurator der BürgerStiftung Dollenkamp Stefan Vogt (r.), zusammen mit dem Kfd-Vorstand Team aus Schmechten bei der Übergabe der neuen Bänke.

unterstützen konnten und so das Ehrenamt in unserer Region nachhaltig stärken konnten“, lassen die Vorstände Stefan Weskamp und David Flore das vergangene Jahr Revue passieren.

Förderanträge können über die Homepage www.bs-dollenkamp.de gestellt werden.



Johannes Bobbert, Kurator der BürgerStiftung Dollenkamp (l.) und Vorstandsmitglied David Flore (r.) mit dem Vorstandsteam der KFD Riesel mit ihrer Vorsitzenden Anja Lücke beim erstmaligen Einsatz des neuen Geschirrs zum Erntedankfest.

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

LOKALES
ONLINE:

EGGEWESER.DE

Kostenloser Workshop für Kinder und Jugendliche

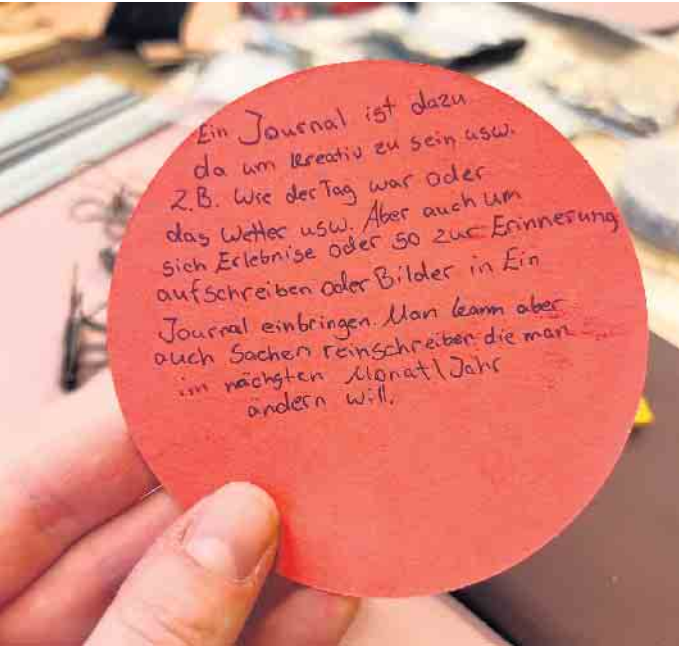
Journal selber binden

Im Rahmen des Kultur Rucksack NRW findet am Freitag, 20. Februar, in der Zeit von 10 bis 15 Uhr ein kostenloser Workshop für Kinder

und am Samstag, 21. Februar, in der Zeit von 10 bis 15 Uhr ein kostenloser Workshop für Kinder

und Jugendliche (10 bis 14 Jahre) im Rahmen des Kultur Rucksack NRW in Brakel statt. Inhalt des Workshops ist das Binden eines eigenen Journals mit verschiedenen Papieren und Kunstledercover.

Die Anzahl der Teilnehmer/innen ist auf acht Personen begrenzt. Interessierte können sich direkt bei Claudia Warneke, info@claudiawarneke.de, anmelden und weitere Informationen erhalten.



Ein Journal bietet Kindern und Jugendlichen eine kreative Möglichkeit, Erinnerungen und Informationen zu sammeln.



Das Journal kann nach individuellen Vorstellungen gestaltet werden.

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
☎ **05253-8689518**
Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799
☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise
www.padergold.de

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er,90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

Autohaus Vornholt

GmbH & Co. KG

Ihr Vorteil – Zum Service nach Peckelsheim

Service
Nutzfahrzeuge

Service

ŠKODA
Service

Neu ab 4. Oktober: Selbstbedienungs-Autowaschplatz

- Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
- Reparaturwerkstatt
- Abschlepp- und Bergungsdienst 24 h
- Unfallkomplettabwicklung
- Mietwagen/Bullivermietung bis 9 Pers.
- Star-SB-Tankstelle mit Schnellwaschanlage
- TÜV/AU täglich
- Reparatur von Wohnmobilen
- **Sicherheits-Check 15,00 €**

**Sonntags
Brötchenverkauf
ab 8.00 Uhr**

Lützer Straße 31
34439 Willebadessen-Peckelsheim
Telefon: 05644 371 • Fax 05644 1897
E-Mail: christof.vornholt@vornholt.de

Königspaar tanzt in die Schützenfestsaison

Königspaar Felix Rox und Chantal Sturm
ist in diesem Jahr das Aushängeschild des Brakeler Bürgerschützenvereins



Das Königspaar Felix Rox und Chantal Sturm ist die Schirmherrschaft des Lichtmessballs.



Tolle Stimmung beim Lichtmessball der Brakeler Bürgerschützen.

Glamourös und stimmungsvoll hat der Brakler Bürgerschützenverein in der bestens gefüllten Stadthalle seinen traditionellen Lichtmessball gefeiert. Der Ball ist die erste große Nagelprobe für das neue Königspaar. Diese Probe hat das Königspaar Felix Rox und Chantal Sturm bravourös gemeistert. Als Schirmherrschaft des Lichtmessballs hat es, begleitet von seinem bezaubernden Hofstaat, das Publikum mitgerissen und mit seiner sympathischen Ausstrahlung für eine tolle Atmosphäre gesorgt. Felix Rox ist Unteroffizier des 4. Zuges und hatte



Auf dem Lichtmessball präsentieren sich die Repräsentanten des neuen Schützenjahres.

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

VERANSTALTUNGEN

ONLINE:

EGGEWESER.DE



Der Brakeler Bürgerschützenverein feiert seinen traditionellen Lichtmessball.



So stimmungsvoll wird in der Brakeler Stadthalle der Lichtmessball der Schützen gefeiert.



Unter dem Applaus der Stadthallengäste eröffnet der Königstanz offiziell den Ball.

sich beim Königsschießen in einem spannenden Stechen mit 35 Ringen durchgesetzt. Unterstützt wird das Königspaar in diesem Jahr erstmals auch von einem Jungschützenkönigspaar. Seit 1861 war beim Bürgerschützenverein kein Jungschützenkönig mehr ausgesprochen worden. Auch hier hatte der vierte Zug die Nase vorn. Das erste Schießen um die Würde des Jungschützenkönigs Kilian Sturm für sich. Er wird begleitet von Merle Roland. Mit Rat und Tat zur Seite steht den Königsparen Horst Voß als neuer Dechant. Als Mitglied im geschäftsführenden Vorstand obliegt dem Dechanten die Führung des Protokollbuchs sowie die Verantwortung für die Kleinodien des Vereins. Er begleitet den König zu allen offiziellen Anlässen. Sein großes Schüt-

zenfest feiert der Brakeler Bürgerschützenverein Ende Juni von Donnerstag, 25., bis Sonntag, 28. Juni.

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

KARNEVAL
ONLINE:
EGGEWESER.DE

Café-Restaurant
VIER JAHRESZEITEN

Genießen Sie unsere
Frühstücksvielfalt

carpe diem Genussfrühstück
17.90€ / Person

Amerikanisches Frühstück
14.90€ / Person

Wir freuen uns auf Sie.

Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“
Caspar-Heinrich-Straße 14–16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 / 4047 - 515
kueche-bd@senioren-park.de

Gesprächskreis für Eltern nach Tod- und Fehlgeburt

Der nächste Gesprächskreis für Eltern nach Tod- und Fehlgeburt des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes im Kreis Höxter ist am Montag, 23. Februar. Beginn ist um 19 Uhr in den Räumlichkeiten am Kirchplatz 1 in Brakel. Üblicherweise findet der Gesprächskreis am dritten Montag im Monat statt und wird von Birgit Konermann und Gisela Fritsche begleitet. Erstbesucher können Birgit Konermann telefonisch unter 05233/93983 kontaktieren.

Immobilien

Immobilienmesse in
Detmold | Paderborn

Immobilienberatung, Baufinanzierung, exklusive Vorträge, Energieberatung, Modernisierungs-Gewerke und vieles mehr.

1. März 2026 | Detmold
Paulinenstraße 34

15. März 2025 | Paderborn
Hathumarstraße 15-19

jeweils
11-17 Uhr

Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter
www.sparkasse-pdh.de/immobilien

ANKÜNDIGUNG VON KARTIERUNGS- ARBEITEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER STADT BRAKEL RHEIN-MAIN-LINK

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eins dieser zentralen Netzausbau-projekte, um Deutschland bis 2045 klimaneutral mit Strom zu versorgen. Er besteht aus den folgenden vier Vorhaben, die von der Bundesnetzagentur im aktuellen Netzentwicklungsplan 2023-2037/2045 bestätigt wurden. Durch die Aufnahme in das Bundesbedarfsplangesetz (BBPIG) sind die energiewirtschaftliche Notwendigkeit und der vordringliche Bedarf des Rhein-Main-Links gesetzlich festgelegt.

- Vorhaben Nr. 82 BBPIG (DC34)
Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Bürstadt
- Vorhaben Nr. 82a BBPIG (DC35)
Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Hofheim am Taunus
- Vorhaben Nr. 82b BBPIG (NOR-x-4)
Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/
Westerstede – Kriftel
- Vorhaben Nr. 82c BBPIG (NOR-x-8)
Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/
Westerstede – Bürstadt/Biblis/Groß-Rohrheim/
Gernsheim/Biebesheim am Rhein

Da zwischen allen Vorhaben eine räumliche Nähe besteht, plant Amprion sie gebündelt als Rhein-Main-Link umzusetzen. Dieser wird zukünftig bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Strom von Niedersachsen nach Hessen transportieren. Maßgeblich für den Verlauf des Rhein-Main-Links ist ein sogenannter Präferenzraum, der von der Bundesnetzagentur erstmalig für Erdkabel-Gleichstromvorhaben ermittelt wurde.

KARTIERUNGEN, VERMESSUNGSARBEITEN, ORTSBESICHTIGUNGEN UND DOKUMENTATION

1. KARTIERUNGSARBEITEN

Für die Erstellung der umweltfachlichen Unterlagen im Planfeststellungsverfahren sind Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten erforderlich. Die Kartierungen dienen dazu, Aufschluss über relevante Artvorkommen zu erhalten. Da sich die Kartierungsarbeiten am jahreszeitlichen Verlauf der Flora und Fauna orientieren und darüber

hinaus der Witterung unterliegen, sind die aufgeführten Arbeiten in der Abfolge variabel.

Folgende Kartierungsarbeiten, die jedoch nicht auf allen Grundstücken erfolgen müssen, werden von der Amprion GmbH beziehungsweise ihren Beauftragten durchgeführt:

Biotoptypen- und Gewässerkartierung: Die Biotoptypenkartierung wird durch Begehungen und flächendeckende Inaugenscheinnahme eines 2000-m-Trassenkorridors festgestellt.

Brut- und Rastvogelkartierung: Es werden mehrere Tag- und gegebenenfalls auch Nachtbegehungen im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten durchgeführt.

Horst- und Höhlenbaumkartierung: Die Sichtkontrolle und Besatzüberprüfung der Horste an einzelnen Bäumen erfolgt durch Begehungen in der laubfreien Zeit in den Wintermonaten und gegebenenfalls ergänzend im Sommer im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten.

Fledermauskartierungen: Im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten werden durch Nachtbegehungen in den Sommermonaten Fledermäuse erfasst. Hierbei können an einzelnen Abenden an geeigneten Standorten fortwährend kontrollierte Netze zum Fang der Tiere zwecks Bestimmung zum Einsatz kommen. Weiterhin kann es an einzelnen Standorten zur Ausbringung von Horchboxen kommen, die automatisch Ultraschalllaute zur Bestimmung der Fledermausarten aufzeichnen.

Kartierungen von Amphibien, Biber, Brandmaus, Feldmaus, Fischotter, Haselmaus, Käfern, Libellen, Reptilien, Schmetterlingen und Wildkatze: Tagsüber und teilweise nachts werden im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten die verschiedenen Arten erfasst. Ergänzend zu den notwendigen Begehungen werden hier bei Bedarf zum Nachweis der Haselmaus Neströhren (kleine Plastikröhren) an Büschen oder Bäumen befestigt und zum Nachweis von Amphibien und Reptilien künstliche Verstecke (ca. 1 m² große Stücke von Brettern, Blechen oder Dachpappe) auf dem Boden ausgebracht. Zum Nachweis von Molchen werden punktuell (räumlich und zeitlich) in Gewässern zur Erfassung Eimer- und Flaschenreusen eingesetzt.

Kartierung von Fischen, Flusskrebsen, Muscheln und

Rundmäulern: Begehung beziehungsweise Bootsbe-
fahrung von relevanten Gewässern sowohl tagsüber
als auch nachts im räumlichen Zusammenhang mit
Natura 2000-Gebieten. Ergänzend zu den Begehungen
können in einzelnen Nächten Reusen zur Kartierung
bestimmter Arten aufgestellt werden. Die Tiere werden
direkt nach der Erfassung zur Artbestimmung wieder
freigelassen.

2. VERMESSUNGSARBEITEN

Zur Erfassung der Topographie im Präferenzraum sind
Vermessungen notwendig, meist fußläufig mit tragbaren
Geräten. Unter bestimmten Bedingungen können Droh-
nen eingesetzt werden. Die Arbeiten dauern in der Regel
wenige Tage, abhängig von der Witterung.

3. ORTSBESICHTIGUNGEN UND DOKUMENTATION

Ziel ist die Ermittlung von Umweltdaten, Kreuzungspunk-
ten und geografischen sowie geologischen Gegebenheiten.
Kleingruppen von zwei Personen führen die Besichti-
gungen meist mit Pkw durch, öffentliche Wege werden
genutzt; private und Wirtschaftswege nur bei Bedarf. Es
werden lediglich Fotos und Notizen angefertigt. Es werden
keine speziellen Geräte eingesetzt.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von
den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und
Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Absatz 2
EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeit-
raum von

MÄRZ 2026 BIS MAI 2027

Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden
nur tageweise und kurzzeitig betreten beziehungsweise
letztere befahren. In der Regel sind die Mitarbeiter*innen
zu Fuß unterwegs. Die Arbeiten vor Ort dauern wenige
Minuten bis mehrere Stunden. Um die Flächen mit dem
Fahrzeug zu erreichen, werden öffentliche, private und
landwirtschaftliche Wege genutzt. Gegebenenfalls werden
Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an
verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeit-
raums betreten.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften
Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF - R-M-L, c/o Arcadis
Germany GmbH, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie
Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer
Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Im Zuge der Arbeiten
werden keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller
Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese bei dem
oben genannten Kontakt angezeigt werden. Wir werden
diese sodann entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in
§ 44 Absatz 3 EnWG entschädigen.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im
Rahmen der im folgenden beschriebenen Vorarbeiten und
auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen
Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese
Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung
dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten setzen wir höchste Standards für
den Schutz von Mensch und Umwelt ein. Die Belange von
Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst
und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir
versuchen zudem, die temporäre Störung der Wohn- und
Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch
vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und
Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien
so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentü-
mer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für ihr
Verständnis.

KONTAKT

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen
gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer
06251 8263288 im Zeitraum von

Montag bis Freitag: 09.00–18.00 Uhr

zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen
lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen
Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Termin-
wunsch für einen Rückruf.

**DIE FOLGENDEN FLURE IM BEREICH
DER STADT BRAKEL SIND VON DEN
MASSNAHMEN BETROFFEN**

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle Flurstücke in den unten genannten Fluren zwangsläufig für die Vorarbeiten in Anspruch genommen werden. Der genaue Bedarf ergibt sich vor Ort. Eine Liste der in Anspruch zu nehmenden Flurstücke finden Sie auf unserer Projektwebsite:



[amprion.net/Netzausbau/
Vorarbeiten/Bekanntmachungen/](https://amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/Bekanntmachungen/)

GEMARKUNG RIESEL _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 11; 12

GEMARKUNG SIDDESSEN _____

Flur: 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8

GEMARKUNG ERKELN _____

Flur: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13

GEMARKUNG AUENHAUSEN _____

Flur: 1; 2; 3; 4

GEMARKUNG BELLER _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5; 6

GEMARKUNG BELLERSEN _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5; 9; 10; 11; 12; 13; 14

GEMARKUNG BÖKENDORF _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15

GEMARKUNG BRAKEL _____

Flur: 3; 4; 5; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21;
22; 23; 24; 25; 26; 28; 30; 31; 32; 33; 36; 37; 38; 39; 40;
41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55

GEMARKUNG FROHNHAUSEN _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5

GEMARKUNG GEHRDEN _____

Flur: 2; 5; 6; 7; 8

GEMARKUNG HAMPENHAUSEN _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5

GEMARKUNG HEMBSEN _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13

GEMARKUNG HINNENBURG _____

Flur: 3; 4; 5; 6; 7

GEMARKUNG ISTRUP _____

Flur: 3

GEMARKUNG RHEDER _____

Flur: 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8



Klimaschutz im Tank

Biokraftstoffe sind Baustein für die technologieoffene Verkehrswende

Ob im Pkw, Lkw oder Traktor - Verbrennungsmotoren werden uns noch viele Jahre begleiten. Zu einer erfolgreichen Verkehrswende gehören daher neben dem Ausbau der Elektromobilität auch klimafreundliche Kraftstoffe, die Benzin und Diesel ersetzen. Eine sofort einsetzbare Lösung sind Biokraftstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen sowie Abfällen und Reststoffen: Sie liefern Klimaschutz für Verbrennungsmotoren. **Klimaschutz und heimische Wertschöpfung**

Biodiesel aus Rapsöl oder gebrauchtem Fritteusenfett, Bioethanol aus Getreide und Biomethanol aus Stroh liefern heute den größten Beitrag zum Klimaschutz im Straßenverkehr: Nach statistischen Daten der Bundesregierung wurden dadurch allein 2023 in Deutschland rund zwölf Millionen

Tonnen Treibhausgase vermieden. Anbau, Sammlung und Handel der Rohstoffe sowie ihre Verarbeitung zum fertigen Biokraftstoff stärken die heimische Wertschöpfung und sichern Arbeitsplätze. Wer sich näher informieren möchte, findet beim Biokraftstoffverband unter www.biokraftstoffverband.de leicht verständliche Hintergrundinformationen, anschauliche Praxisbeispiele und aktuelle Klimabilanz-Daten.

Mehr als Energie: Koppelprodukte werden mitgeliefert

Die Herstellung von Biokraftstoffen aus Anbaubiomasse wie Rapsöl für Biodiesel oder Roggen für Bioethanol bringt neben klimafreundlicher Energie als wichtigen Zusatznutzen auch sogenannte Koppelprodukte hervor. Dies sind wertvolle Erzeugnisse, die parallel zum Biokraftstoff entstehen.

Dazu gehört zum Beispiel Eiweißfutter für Nutztiere wie Rapsschrot sowie Glycerin als Grundstoff für die chemische Industrie und Inhaltsstoff vieler Produkte unseres Alltags. Während die Nutzung von Abfällen und Reststoffen als Rohstoff im Sinne der Kreislaufwirtschaft ist, können nahrungsmitteltaugliche Ausgangsstoffe wie Rapsöl im Krisenfall als Lebensmittel genutzt werden, was die Ernährungssicherheit stärkt.

Jeder Liter Biokraftstoff spart CO₂ Im Gegensatz zu langfristig angelegten Klimaschutzmaßnahmen können Biokraftstoffe ihre Wirkung sofort entfalten. Jeder Liter, der fossiles Erdöl ersetzt, spart unmittelbar CO₂. Diese Eigenschaft macht Biokraftstoffe zu einem unverzichtbaren Baustein für die Erreichung der Klimaziele im Verkehr. Zugleich helfen sie, die

Abhängigkeit von Energieimporten zu verringern und die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Biokraftstoffe besitzen Vorteile für Umwelt, Klima, Wirtschaft und Gesellschaft. (DJD)



Kraftstoffe, die von unseren leuchtend gelben Rapsfeldern stammen, sparen bereits heute große Mengen CO₂ ein. Sie können eine wichtige Rolle bei der Verkehrswende spielen. Foto: DJD/Verband der Deutschen Biokraftstoffindustrie/Getty Images/Stanchev



33034 Brakel
Driburger Straße 5
Telefon 0 52 72 / 95 88
37671 Höxter · Zur Lüre · Telefon 0 52 71 / 26 26
E-Mail: info@autohaus-totz.de • Internet: www.honda-totz.de

TOP-SERVICE FÜR ALLE MARKEN ...und alles zu fairen Preisen!



OPEL **waldhoff**
Autos & Service

OPEL in Brakel Industriestr. 17 TEL 05272 / 39944



Alles rund um's Auto!

FÜR ALLE FABRIKATE ALT UND NEU
REPARATUR & HANDEL
TEL.: 05272 - 54 33
WWW.BREKER.G01A.DE

KFZ-MEISTERBETRIEB
INH. DIRK BREKER
WARBURGER STR. 18
33034 BRAKEL



Wir sind Ihr starker Partner im Kreis Höxter!

Brakel 05272 / 3720-0
Höxter 05271 / 9732-0
info@autohaus-seibert.de



Service **Nutzfahrzeuge Service** **Audi Service**



Auto SOMMER since 1958



Driburger Straße 8-12 · 33034 Brakel
Telefon (0 52 72) 3 90 15-0
info@ford-sommer.de
www.ford-sommer.de



Ing.-Büro GERHOLD
KFZ.-Sachverständige

Plakette fällig?



Auto Partner

Unfallschaden?



www.ingenieurbuero-gerhold.de

Probenstart für den Theatersommer 2026 auf der Freilichtbühne Bökendorf e. V.

Auf der Freilichtbühne Bökendorf e. V. laufen seit Januar die Proben und Vorbereitungen für den Theatersommer 2026 auf Hochtouren. Mit „Shrek - Das Musical“ als Familienstück und „Der große Gatsby“ als Abendstück erwarten das Publikum zwei abwechslungsreiche Inszenierungen.

Bereits im vergangenen Jahr haben die konzeptionellen Planungen für den Theatersommer begonnen, doch erst mit dem Start der Proben kehrt der typische Trubel auf die Freilichtbühne Bökendorf e. V. zurück. Neben den re-

gelmäßigen Proben des Ensembles beginnen auch Bühnenbau, Kostüm, Requisite und Maske ihre Arbeit.

Das Familienstück „Shrek - Das Musical“ erzählt mit viel Humor, Musik und Herz die bekannte Geschichte des Ogers, der wider Erwarten zum Helden wird. Regisseurin Andreana Clemenz beschreibt den Kern der Handlung: „Shrek - Das Musical träumt nicht von Perfektion - es feiert das Unperfekte. Es erinnert uns daran, dass das größte Märchen im echten Leben spielt: dann, wenn wir



Fotos: Freilichtbühne Bökendorf e. V. | Jonas Fromme

den Mut haben, einfach wir selbst zu sein.“ Der musikalische Leiter Marin Subasic hebt die besondere Bedeutung des gemeinsamen Arbeitens mit dem Ensemble hervor: „Wir arbeiten mit einem großen Team von Jung bis Alt - gemeinsam die Musik zu erarbeiten, wird etwas ganz Besonderes. Wenn wir es schaffen, das Publikum mit einem Lächeln nach Hause zu schicken, haben wir alles richtig gemacht.“

Als Abendstück zeigt die Freilichtbühne Bökendorf e. V. mit „Der große Gatsby“ einen Klassiker der Weltliteratur. Das Schauspiel er-

zählt von großen Träumen, gesellschaftlichem Aufstieg und der Sehnsucht nach einem erfüllten Leben. Dabei stellt es zugleich die Frage nach dem Preis von Erfolg und Wohlstand. Regisseur Stephan Rumphorst nimmt das Publikum mit in die schillernden, aber brüchigen Roaring Twenties: „Es wird bunt und schrill, berührend und bestimmt ein wenig dekadent. Wir versprechen Action, Spannung und auch etwas fürs Herz.“

Was derzeit in einzelnen Proben und Gewerken entsteht, wird sich in den kommenden Monaten immer mehr verbinden. Aus vielen parallelen Arbeitsschritten formen sich zwei Inszenierungen, die im Theatersommer auf der Freilichtbühne Bökendorf e. V. zu sehen sein werden.

Text: Joss Spieker-Siebrecht

LÖTFERING B a u u n t e r n e h m e n

Für unser Lötfering -Team suchen wir:

- Maurer u. Poliere m/w/d
- LKW-Fahrer m/w/d
- Kranführer m/w/d

E-Mail: christian@loetfering-bau.de
oder direkt telefonisch 02957/ 98 49 0

Adam-Opel-Straße 9 · 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
www.loetfering-bau.de

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

SPORT
ONLINE:

EGGEWESER.DE



Generalversammlung und neuer Königshut

Das Schützenjahr 2026 der St. Sebastian Schützenbruderschaft Schmechten startete traditionell, wie in jedem Jahr, mit der Generalversammlung der Bruderschaft. Am Samstag, 24. Januar, konnte der Oberst und 1. Vorsitzende Axel Kukuk wieder zahlreiche Schützenbrüder in der Metbrunnenhalle in Schmechten begrüßen. Vor der Versammlung hatte die Schützenbruderschaft eine Schützenmesse, zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft, mit Präses Detlef Stock feiern können. Nach der Schützenmesse und der Begrüßung der Teilnehmer der Versammlung hatte Oberst Kukuk direkt eine Überraschung für den amtierenden König der Bruderschaft Thorsten Kukuk parat. Für den amtierenden Schützenkönig und die ihm folgenden Schützenkönige hat die Bruderschaft erstmalig einen neuen und eigenen Königshut angeschafft. Der Zweispitz mit weißem Federbusch soll das ehrenvolle Amt des Schützenkönigs nochmal besonders hervorheben und soll ein Ehrenzeichen für die Königs-

würde und seinen Trägern darstellen. Die Anschaffung des Zweispitzes wurde von dem Schützenbruder Frank Neuber gesponsort. Im Anschluss wurden die Schießergebnisse 2025, der Bericht des Schriftführers und der Kassenbericht durch den Kassierer den Versammlungsteilnehmern vorgestellt. Die anwesenden Schützenbrüder wurden ferner über die Restauration der Schützenfahne informiert, welche im Jahre 1994 angeschafft worden ist und durch die Restauration die Schützenbruderschaft noch für viele weitere Jahre begleiten soll. Nach Abschluss des offiziellen Teils der Versammlung und einem leckeren Abendessen verweilten die Schützenbrüder noch bei kaltem Rehderbier bis in die Morgenstunden in der Metbrunnenhalle. Die St. Sebastian Schützenbruderschaft Schmechten freut sich, zusammen mit dem Königspaar Thorsten und Reinhild Kukuk, auf ein wunderbares Schützenfest vom 10. bis 12. Juli und heißt alle Gäste des Schützenfestes schon jetzt ganz herzlich willkommen.



(v.l.) König Thorsten Kukuk, Frank Neuber, Obst Axel Kukuk

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE-VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

- Pannenhilfe
- Abschleppen
- Unfallbergung
- Überführungen

Abrechnung mit ADAC und fast allen Versicherungen

05253 940641

Auto Hillebrand GmbH & Co KG

fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Metzgerei & Hausschlachtung

Andreas Lüke

Angebote vom 17.02.2026 – 28.02.2026

Kohlwurst

je kg

13,90 €

Schnitzel

je kg

11,90 €

Gewürzgulasch

je kg

10,90 €

Achtung: ab 13.01.2026 neue Öffnungszeiten !

Mo., Di. & Mi. geschlossen, Do. 8:00 – 13:00 Uhr & 15:00 – 18:00 Uhr

Fr. 8:00 – 18:00 Uhr Sa. 07:30 – 13:00 Uhr

34439 Willebadessen-Altenheerse • Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung

Individuelle Alten- und Krankenpflege rund um Borgentreich und Brakel

Behr GmbH

Karl-Heinz Behr

Bohlenweg 49 - 33034 Brakel

Marktplatz 1 - 34434 Borgentreich-Borgholz

05272 39466-0

Evangelische Frauenhilfe Brakel
unterstützt Bücherei mit Spende

Die Evangelische Frauenhilfe Brakel ist eine eigenständige Gruppe in der evangelischen Kirchengemeinde in Brakel und zählt aktuell 60 Mitglieder. Sie treffen sich jeden zweiten Dienstag im Monat um 15 Uhr im evangelischen Pfarrhaus neben der Auferstehungskirche in der Bahnhofstraße 26. Diese Treffen, zu denen auch Nichtmitglieder willkommen sind, stehen immer unter einem bestimmten Thema, das mal biblisch, mal weltlich ist und oft durch kompetente Referentinnen oder Referenten bereichert wird. Im



Elisabeth Dohmeier (Mitte) und Sonja Walle (r.) von der Evangelischen Frauenhilfe überreichen in den Räumen der Bücherei einen symbolischen Spendenscheck an Andrea Held (l.) vom Leitungsteam

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

BILDUNG
ONLINE:

EGGEWESER.DE

Gemeindeleben bringen sich die Damen der Frauenhilfe an vielen Stellen ein. Ausflüge und kreative Angebote sind ebenso beliebt wie das inzwischen traditionelle Sommerfest. Besonders beliebt sind die mit Handarbeiten und Selbstgebackenem liebevoll zusammengestellten Basare, deren Erlöse wohltätigen Zwecken auch außerhalb der evangelischen Kir-

chengemeinde Brakel zugutekommen. Dieses Mal darf sich die Bücherei St. Michael Brakel über eine großzügige Spende von 400 Euro freuen. Am 30. Januar überreichten Elisabeth Dohmeier und Sonja Walle von der Evangelischen Frauenhilfe stellvertretend einen symbolischen Spendenscheck in der Bücherei an Monica Wiegand-Hoormann und Andrea Held vom Leitungsteam. „Wir haben uns riesig gefreut, als Frau Dohmeier uns kontaktierte um uns mitzuteilen, dass die Damen der Evangelischen Frauenhilfe unsere Bücherei unterstützen möchten. Es macht uns sehr stolz und dankbar, dass unsere Arbeit und vor allem das ehrenamtli-

che Engagement unseres Teams auf diese Art gewürdigt wird.“, sagen die beiden Vertreterinnen der Bücherei. „Wir werden von dem Geld unter anderem ein Kamishibai (ein japanisches Bilderbuch-Theater) inklusive dazugehöriger Geschichten-sets anschaffen. Dieses wird dann in Zukunft in unseren Bibfit-Aktionen mit den örtlichen Kindergärten und bei anderen Vorleseangeboten zum Einsatz kommen. Außerdem werden wir unseren Kinderbuchbereich ergänzen und bestimmt bleibt auch noch etwas für einen oder zwei Romane für unsere größeren Bücherfreunde übrig. Von dieser Spende sollen alle Altersgruppen profitieren.“

**MITTEILUNGSBLATT
BRAKEL**
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT BRAKEL
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online: mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Schulanmeldung
Gesamtschule Brakel

Vom Montag, 23. Februar, bis Freitag, 27. Februar, ist Anmeldewoche zum neuen Schuljahr 2026/27 an der Gesamtschule Brakel. Termine für neue Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 können ab sofort vereinbart werden unter info@gesamtschule-brakel.de oder unter Tel: 05272 36333-40. Alle weiteren Infos gibt es auf unserer Homepage www.gesamtschule-brakel.de.

Der Anmeldezeitraum für die gymnasiale Oberstufe beginnt am Freitag, 6. Februar, bei Frau Weber: 05272 39333-47 oder Terminvergabe über das Sekretariat unter 05272-39333-40 oder per E-Mail an s.weber@gesamtschule-brakel.de. Eine individuelle Terminvereinbarung mit Frau Weber ist möglich, dazu gern per E-Mail nachfragen.

Hermann Klostermann - Held oder Verbrecher?

Filmstart im Kino Brakel

Hermann Klostermann genoss in der Mitte des 19. Jahrhunderts als Wilddieb in den Regionen von Eggegebirge, Paderborner- und Waldecker Land legendären Ruf.

Schriftsteller und Zeitungsredakteure erklärten ihn werbewirksam zum „Robin Hood der Egge“. Die ab 1803 in Westfalen regierende preußische Obrigkeit hasste und fürchtete ihn wegen seiner Beliebtheit beim bettelarmen Landvolk. Verbote und Haftstrafen vermochten ihn nicht zu bessern. Erst als er auf Forstbeamte schoss, entsandten die Preußen Militärkommandos, um ihn zu ergreifen. Aus dem Jäger wurde ein Gejagter.

Hermann Klostermann - Held
oder Verbrecher? Dieser Frage



widmet sich der spannender 90-minütiger Mix aus Doku und Spielfilmszenen „Jäger und Gejagter - Der Wilddieb Hermann Klostermann“.

Filmstart im Kino Brakel:
Sonntag, 1. März, 13 Uhr.

SIE HABEN
EINEN **PLATZ**
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

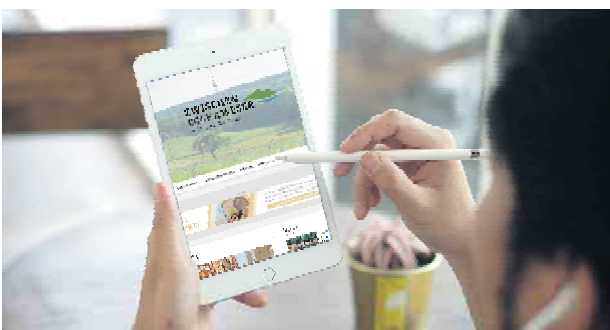
Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die **Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung** an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten **viele Vorteile** wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**



shop.rautenberg.media

LOKALES | BILDUNG | SPORT | GESUNDHEIT | VERANSTALTUNGEN | REGION | KARNEVAL



NEWS ZWISCHEN EGGE & WESER –
JETZT AUCH UNTER:

EGGEWESER.DE

Hallo liebe Leser*innen,

**EGGEWESSER.DE IST ONLINE –
100% Höxter & Paderborn!**

Alles was im Ort passiert, was für Dich wichtig ist, kriegt Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: www.eggeweser.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media und erhalte einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in diese gedruckte und in die online-Ausgabe.



**EGGEWESER.DE –
wir freuen uns auf Dich!**

Aus der Arbeit der Parteien CDU

CDU Brakel - Aktuelles aus Rat und Stadtverband

Aktuelles aus dem Rat

In der Ratssitzung am 27. Januar 2026 wurden zwei Anträge der CDU-Fraktion beschlossen. Insbesondere wurde die von der CDU angestoßene **Weiterentwicklung des kommunalen Förderprogramms zur Wiedernutzung leerstehender Gebäude** final beschlossen. Hintergrund ist der zunehmende Leerstand in den Ortskernen, während Neubauten häufig am Ortsrand entstehen. Ziel der Anpassung ist es, Ortskerne

zu stärken und Leerstände gezielt abzubauen.

Künftig wird das Förderprogramm übersichtlicher und stärker an den aktuellen Bedarf angepasst. Der Abriss leerstehender Gebäude wird nun mit 10.000 Euro gefördert - unabhängig von einer späteren Nutzung der Fläche. Der Erwerb leerstehender Wohngebäude wird mit 7.000 Euro unterstützt; für kindergeldpflichtige Kinder erhöht sich der Zuschuss um jeweils 1.000 Euro (bis maximal

3.000 Euro). Regelungen zur Energieeffizienz entfallen, da hierfür bereits Förderprogramme von Bund und Land bestehen. Die angepasste Förderrichtlinie wurde durch den Rat beschlossen.

Arbeit des Stadtverbands

Der Stadtverband der CDU Brakel plant für das Jahr 2026 eine Reihe von Veranstaltungen. Vorgeesehen sind unter anderem eine Betriebsbesichtigung, ein Spargelessen, ein **Vortragsabend in der Stadthalle Brakel am 27. Mai**

2026 sowie das **CDU-Sommerfest am 12. September 2026**.

Darüber hinaus ist eine Fahrt nach Düsseldorf für junge Mitglieder der CDU geplant. Weitere Informationen zu den einzelnen Terminen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Die CDU in Brakel wird auch weiterhin regelmäßig über ihre politische Arbeit informieren und den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern suchen.

Sebastian Averkamp

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Jahresbericht des Selbsthilfe-Büros veröffentlicht

Psychische Erkrankungen häufigstes Anliegen

Das Selbsthilfe-Büro Kreis Höxter hat seinen Jahresbericht für das Jahr 2025 veröffentlicht. Darin wird deutlich: Die meisten Anfragen im vergangenen Jahr bezogen sich auf psychische Erkrankungen. Der weiterhin hohe Informations- und Unterstützungsbedarf zeigt, wie wichtig niedrigschwellige Angebote und persönliche Beratung in diesem Bereich sind.

Ein positives Ergebnis der Arbeit: Mit 576 Anfragen konnte ein leichter Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Acht neue Selbsthilfegruppen wurden im Berichtszeitraum gegründet. Damit gibt es nun insgesamt rund 70 aktive Gruppen im Kreisgebiet, die Menschen mit unterschiedlichen gesundheitlichen und sozialen Anliegen Austausch, Unterstützung und Gemeinschaft bieten. „In der Selbsthilfe finden ganz unterschiedliche Lebensrealitäten ihren Platz - von Menschen mit Suchterkrankungen über chronisch Kranke bis hin zu neuen Themen wie Neurodivergenz. Diese Vielfalt zeigt, wie lebendig und bedarfsgerecht sich die Selbsthilfe-Landschaft entwickelt und wie wichtig der Austausch auf Augenhöhe für Betroffene ist“, so Cornelia Pätzold, Fachkraft im Selbsthilfe-Büro Kreis Höxter. Das Selbsthilfe-Büro begleitet Interessierte bei der Gründung neuer Gruppen, berät Ratsuchende individuell und vernetzt Betroffene. Der

Jahresbericht gibt einen umfassenden Einblick in die Entwicklungen, Schwerpunkte und Angebote des vergangenen Jahres.

Interessierte finden den vollständigen Jahresbericht 2025 und weitere Informationen zur Selbsthilfe unter www.selbsthilfe-hoexter.de.

Das Selbsthilfe-Büro des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes befindet sich in Höxter, Möllingerstr. 5 und ist immer mittwochs von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr sowie nach individueller Terminvereinbarung erreichbar. Kontakt: Telefonisch unter 05271 69 41 045 oder per E-Mail unter selbsthilfe-hoexter@paritaet-nrw.org.

Das Selbsthilfe-Büro wird gefördert durch das Land NRW, die gesetzlichen Krankenkassen sowie durch den Kreis Höxter.



Cornelia Pätzold und Kathrn Groppe vom Selbsthilfebüro Höxter

Neue Hospizbegleiter für den Kreis Höxter

Zehn Teilnehmer schließen Befähigungskurs beim Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst im Kreis Höxter ab

Höxter. Der ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst im Kreis Höxter kann sich über zehn neue ehrenamtliche Hospizbegleiter freuen. Sie haben erfolgreich den Befähigungskurs zur Hospizbegleitung abgeschlossen.

Der Kurs endete mit einem feierlichen Abschluss im Kloster Her-

stelle. In diesem besonderen Rahmen blickten die Teilnehmer gemeinsam mit den Verantwortlichen auf die intensive Ausbildungszeit zurück. Insgesamt umfasste der Qualifizierungskurs 18 Module, in denen die Teilnehmer umfassend auf die Begleitung schwerstkranker und sterbender

Menschen vorbereitet wurden. Inhalte waren unter anderem Kommunikation mit Betroffenen und Angehörigen, psychosoziale und rechtliche Aspekte, der Umgang mit Demenz, spirituelle Begleitung sowie die Phasen von Sterben und Trauer. Ergänzend standen Besuche eines Hospizes,

REGIONALES

eines Bestatters und des Krematoriums Diemelstadt auf dem Programm.

Mit dem erfolgreichen Abschluss sind die neuen Ehrenamtlichen nun befähigt, Menschen am Lebensende sowie deren Angehörige einfühlsam zu begleiten und ihnen Zeit, Nähe und Halt zu schenken.

Der ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst im Kreis Höxter freut sich über die wert-

volle Unterstützung und das Engagement der neuen Ehrenamtlichen.

Die Mitarbeiter des ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes setzen sich dafür ein, Menschen ein Sterben in Würde zu ermöglichen und gehen dabei individuell auf die Bedürfnisse der zu Begleitenden ein. In der Hospizarbeit entstehen häufig intensive Momente der Zuversicht, der Nähe und des Gefühls von Gebor-

genheit und Angenommen-Sein. Menschen, die sich für dieses besondere ehrenamtliche Engagement interessieren, sind eingeladen, Kontakt mit dem Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst im Kreis Höxter aufzunehmen und sich unverbindlich zu informieren.

Weitere Informationen erhalten Interessierte telefonisch unter 05272/39 40 160 oder per E-Mail an hospizdienst@khwe.de.



Die Teilnehmer und Koordinatoren freuen sich über den erfolgreichen Kursus: (v.l.) Alicja Bönning (Koordinatorin), Christa Ahrens, Silke Antemann (Koordinatorin), Silvia Drüke (Koordinatorin), Susanne Struck, Veronika Backhausen, Annett Winklmair, Anna Kerbs, Helena Neumann, Nina Wall, Sabine Kleine, Gabriele Auth, Hildegard Ebe und Heiko Grosche (Kontaktdolmetscher)

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Reinigungskraft (m/w/d)
Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob
Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung
☎ 05251- 89 99 40
✉ bewerbung@jolmes.de

Familien 

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 **RAUTENBERG MEDIA**

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 03. März 2026
Annahmeschluss ist am:
23.02.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Stadtverwaltung Brakel

Bürgermeister Alexander Kleinschmidt

Am Markt 12 · 33034 Brakel

Politik (Mitteilungen der Parteien):

Liste Zukunft Brakel Stefan Heilemann

Bündnis 90 / Die Grünen

Ulrike Hogrebe-Oehlschläger

UWG/CWG Brakel Robert Rissing

CDU Hermann Steinhage

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Brakel. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 / -212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



Kostenloses Deutschlandticket für Auszubildende des Elektrohandwerks NRW

Auszubildende des Elektrohandwerks in NRW können zukünftig kostenlos den ÖPNV nutzen. Hierfür haben sich der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, das Verkehrsministerium NRW, die Verkehrsverbünde und Tarifgemeinschaften in NRW, der Westdeutsche Handwerkskammertag, der Fachverband Elektro- und Informationstechnische Handwerke NRW (FEH.NRW) und die IG Metall NRW gemeinsam eingesetzt.

Das DeutschlandTicket Job wird seit dem 1. Februar allen Auszubildenden im Elektrohandwerk NRW zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür, 37,80 Euro (60 Prozent des regulären Deutschlandtickets), übernehmen die Ausbildungsbetriebe als Mobilitätzuschuss gemäß Tarifvertrag. Der Ausgleich der Differenz zum Regelpreis wird über Drittmittel erfolgen.

„Ich freue mich sehr, dass die Elek-

trohandwerksbranche in NRW nun als erste Branche mit dem kostenlosen Deutschlandticket für Auszubildende gestartet ist und ich bin mir sicher, dass dies die Attraktivität von Ausbildungsberufen steigern wird. Das Handwerk ist auf Nachwuchs angewiesen, doch zu wenige junge Menschen entscheiden sich für eine Ausbildung in diesem Bereich und bevorzugen ein Studium. Studenten profitieren schon länger von ei-

nem vergünstigten Deutschlandticket. Daher ist es sinnvoll, dieses auch Auszubildenden zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus wird auch die Verkehrswende hierdurch weiter vorangetrieben. Durch die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure konnte eine erfolgsversprechende Vereinbarung getroffen“, so Matthias Goeken MdL, Vorsitzender des Verkehrsausschusses des Landtags von NRW.

Bewerben im digitalen Zeitalter

Viele Unternehmen sind stetig auf der Suche nach neuen Mitarbeitern. Gleichzeitig hat sich der Weg zur Bewerbung stark verändert. Statt Mappen und Postversand stehen heute Online-Formulare, E-Mail-Bewerbungen und digitale Vorstellungsgespräche im Mittelpunkt. Für Bewerber bedeutet

das neue Chancen, aber auch neue Regeln.

Unterlagen richtig aufbereiten
Lebenslauf und Anschreiben bleiben die zentralen Bestandteile einer Bewerbung. Wichtig ist eine klare Struktur, Rechtschreibsicherheit und ein professionelles Layout. Dokumente sollten als PDF

verschickt werden, um einheitlich darstellbar zu sein. Wer zusätzlich Arbeitsproben oder Zertifikate beilegt, achtet am besten darauf, dass die Dateien nicht zu groß werden, sie aber trotzdem gesammelt in einem Dokument verschickt werden.

Online-Formulare und Portale

Viele Firmen nutzen eigene Bewerbungsportale. Hier ist es entscheidend, die Angaben vollständig und sorgfältig einzutragen. Häufig lassen sich dort auch Dokumente direkt hochladen. Bewerber sollten sich ausreichend Zeit nehmen, da unvollständige Unterlagen leicht zu Nachteilen und einem unprofessionellen Auftreten führen können.

Vorstellungsgespräch per Video
Immer häufiger finden erste Gespräche digital statt. Ein ruhiger Raum, gute Beleuchtung und eine stabile Internetverbindung sind dabei unverzichtbar.

Ebenso wichtig: eine angemessene Kleidung, auch wenn das Gespräch zu Hause am Bildschirm geführt wird.

Chancen aktiv nutzen

Digitale Bewerbungsverfahren sparen Zeit und eröffnen die Möglichkeit, sich schnell und einfach zu bewerben. Gleichzeitig erwarten Unternehmen eine zügige Reaktion und eine sorgfältige Vorbereitung. Wer sich rechtzeitig mit den Abläufen vertraut macht, erhöht seine Chancen auf eine erfolgreiche Bewerbung.





Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 17. Februar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 18. Februar

St. Vitus-Apotheke

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Donnerstag, 19. Februar

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Freitag, 20. Februar

Rosen-Apotheke

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 21. Februar

Hirsch-Apotheke

Lange Torstraße 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Sonntag, 22. Februar

Petri-Apotheke

Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

Montag, 23. Februar

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Dienstag, 24. Februar

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 25. Februar

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 26. Februar

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Freitag, 27. Februar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Samstag, 28. Februar

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Sonntag, 1. März

Rosen-Apotheke

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Montag, 2. März

Maximilian Apotheke

Bahnhofstraße 7, 37697 Lauenförde, 05273/2269620

Dienstag, 3. März

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Mittwoch, 4. März

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Donnerstag, 5. März

Kiliani-Apotheke

An der Kilianikirche 14, 37671 Höxter, 05271/921144

Freitag, 6. März

Hirsch-Apotheke

Lange Torstraße 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Samstag, 7. März

Mühlen-Apotheke

Mühlenstraße 27 a, 37688 Beverungen, 05273/367999

Sonntag, 8. März

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



REWE
Dein Markt

**Dein REWE Brakel
im Fachmarktzentrum**

**Herzlich
willkommen
Modemarkt
Röther**

5 € Rabatt!

Ab einem Einkaufswert von 50 € erhalten Sie vom 23.02.
bis 28.02.2026 an unserer Kasse einen Rabatt von 5 Euro.*

* Einlösbar bis 07.03.2026 in deinem
REWE Markt in Brakel, Warburger Str. 39.
Pro Einkauf kann nur ein Coupon eingelöst
werden. Nicht mit anderen Coupons kombinierbar.
Ausgenommen sind Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Pfand/Leergut, Tchibo-Non-Food, Treuepunkt-Aktionsartikel, iTunes-Karten, Fotoarbeiten, Kauf von Gutscheinen, Fremdmetzgereien und Geschenkkarten.

REWE Bonus
Sammle Euros in
der REWE App!

Die Höhe des Bonus-Guthabens variiert je nach
Programmnutzung. Weitere Infos unter rewe.de/bonus
oder in der REWE App.

**TIEF
PREIS**

**4.000 Produkte immer
discount-günstig.**

**Dein REWE
Abholservice:**

Vorbestellt. Abgeholt.
Zeit gespart.

 rewe.de/abholservice

**Kein
Mindest-
bestellwert**

**Gut beraten an
der Fleisch- &
Wursttheke.**

Unsere Kompetenz bei
Fragen zu Rezepturen,
Frische und Qualität.

33034 Brakel • Warburger Straße 38

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

rewe.de